

Presseinformation

17. März 2008

Bereits 400 Absolventen der Forstfacharbeiter-Akademie Warth

Nachfrage nach Holz als Energieträger ist stark im Steigen

An der Landwirtschaftlichen Fachschule in Warth konnten kürzlich 21 Absolventen ihre Ausbildung zum Forstfacharbeiter erfolgreich abschließen. Organisiert wurde das Forstseminar im Rahmen der Bauernschule für Erwachsene in Zusammenarbeit mit der Forstabteilung der Landwirtschaftskammer und der Lehrlings- und Fachausbildungsstelle. Themenbereiche wie naturnahe Waldbewirtschaftung, fachgerechte Arbeitstechnik und professionelle Holzschlägerung wurden besonders berücksichtigt. Neben der Professionalisierung der Waldarbeit wird durch die Ausbildung auch die Wertschöpfung in der Forstwirtschaft gesteigert.

Die Forstfacharbeiterkurse haben an der Landwirtschaftlichen Fachschule Warth bereits eine lange Tradition. Seit 1985 werden Forstfacharbeiter in Form von Lehrlingskursen ausgebildet, und seit 1990 gibt es zusätzliche Kurse für Berufstätige. Insgesamt haben bereits 400 Forstfacharbeiter diese Spezialausbildung absolviert. Durch die Aufarbeitung des Windwurfholzes nach den schweren Sturmschäden besitzt die praktische Forstausbildung einen noch höheren Stellenwert. In diesem Zusammenhang wird auf Grund der großen Nachfrage nun ein Abendkurs angeboten.

Die starke Nachfrage nach Holz als Energieträger bietet sowohl großen Forstbetrieben als auch den Besitzern von Kleinwäldern vielfältige Chancen. Das Land Niederösterreich unterstützt die Waldbesitzer mit dem „Waldservice NÖ“, einer neuen Kooperation zwischen der Landesforstdirektion, der Forstabteilung der Landwirtschaftskammer, dem Waldverband und dem Maschinenring. Weitere wirtschaftspolitische Instrumente zur Stärkung der heimischen Holz verarbeitenden Unternehmen hat Niederösterreich mit der „Holzbau-Offensive“ oder dem Holz-Cluster ins Leben gerufen.

Niederösterreich ist mit 755.000 Hektar oder 40 Prozent der Landesfläche das walddreichste Bundesland nach der Steiermark. 50 Prozent des Waldes sind in bäuerlichem Besitz, rund 40.000 Landwirte sind auch Forstwirte. Der Holzvorrat nimmt jährlich um 2,5 Millionen Festmeter zu, das heißt, es wächst mehr Holz nach als verbraucht wird. Zudem stellt die Forst- und Holzwirtschaft mit rund 23.000

Presseinformation

Beschäftigten einen sehr wichtigen Wirtschaftssektor im Land dar.

Nähere Informationen: Landwirtschaftliche Fachschule Warth, Mag. Jürgen Mück,
Telefon 02629/2222-0, <http://www.lfs-warth.ac.at/>.